

Leben mit Kindern
Bündnis für Erziehung und Bildung
9. Treffen, 2.7.2003, 15.30 Uhr
Ort: Evangelischen Familien-Bildungsstätte

Protokoll

Teilnehmende:

Deutscher Kinderschutzbund / Frauen in Not e.V.: Adler, Angelika, Diakonisches Werk: Behrens-Schröter, Petra, EFB: Breymann-Faudt, Jenders, Reinhold, Kath. Kindergärten: Attwood, Doris, Völz, Daniela Preussag Immobilien GmbH, Bennecke, A. Volkswagen, Frauenbeauftragte, Neitsch, Hildburg, KFB: Debertin-Hink, Kornelia, Jäschke-Bortfeld, Maritta, Stadt Salzgitter-Jugendamt: Sander, Angelika, Städtelternrat KiTa: Peyn, Thorsten, Wohnbau: Stürmer, Petra

Entschuldigt: Stramiello, Angelika (Frauenhaus, SPD Ratsfraktion), Hinrichs, Rosa (Die Grünen), Jüntsche, Monika (Präventionsrat), Götte, Andrea (Frauenbeauftragte), Hynek, Birgit (Fredenberg Forum e.V), Siems-Wanjura, Petra (Ratsfraktion der CDU), Wassman, Petra (Sonderkindergarten), Erdmann, Susanne (ev. Propstei / Kindergärten)

Familienwegweiser

Der Familienwegweiser ist auf gutem Wege; er wird geschrieben. Er wird aus zwei Teilen bestehen:

1. dem Stichwortverzeichnis
2. dem Adressenteil

Der Adressenteil wird an die mail-Empfänger mitgeschickt. Das Stichwortverzeichnis liegt mir leider nur als Works-Datei vor. Da nur wenige das Programm haben werden, lege ich sie ins Internet. (www.efbsalzgitter.de – bündnis-button).

Die Korrekturen unbedingt bis zum nächsten Mal vornehmen.

Aktionswoche im September

Beiliegend ein Faltblatt und ein 1-seitiges Blatt beispielsweise als Plakat mit dem gesamten Programm.

Praktischerweise wird die erste Veranstaltung (Ausstellungseröffnung Mo., 19.00 Uhr) zum Auftakt erklärt.

Werbung:

Wir entscheiden uns nicht für Plakate, die über die Städtereklamе verteilt werden – aus Kostengründen. Stattdessen werden Kopiervorlagen an die Bündnismitglieder geschickt und von ihnen in Umlauf gebracht.

Zusätzlich wird Kontakt zur Zeitung aufgenommen.

Werbe-Vorlagen machen Frau Debertin-Hink und Herr Jenders

Innenministerkonferenz:

Herr Jenders stellt die Beschlüsse der Innenministerkonferenz vom Mai 2003 vor, die umfassend und eindringlich Maßnahmen der Eltern- und Familienbildung (im weiten Begriff) fordern. Der Beschluss kann aus dem Internet (Adresse wie oben) heruntergeladen werden.

Anschließend berichten die einzelnen Einrichtungen über ihre derzeitige finanzielle Situation. Sie ist allgemein schlecht; die wirtschaftliche Krise schlägt durch auf Zuschüsse und Einnahmen.

Im einzelnen werden die Berichte nicht protokolliert.

Nächstes Treffen: Mittwoch, 9.09.03; 15.30 Uhr;
Kath. Familien-Bildungsstätte.

Protokoll. R. Jenders